

Zyklus 2 | 4. Klasse

Religiöse Ausdrucksfähigkeit erwerben

Kompetenz 2B

Religiöse Ausdrucksweise in Tradition und Gegenwart unterscheiden, deuten und eigene Ausdrucksformen finden.

Teilkompetenz mit drei Handlungsaspekten

Die Schüler*innen können

- religiöse Symbole beschreiben,
- im Umfeld einordnen und
- auf das eigene Leben beziehen.

Impulse zum Verständnis

- Was macht ein Symbol aus?
- Welche (religiösen) Symbole sind heute aktuell?
- Welche konkreten Erfahrungen und Gefühle werden mit Symbolen verbunden?
- Warum verstehen sich Kirchen (Religionen) oft als «Hüterinnen» von religiösen Symbolen?
- Was unterscheidet religiöse von nichtreligiösen Menschen im Deuten religiöser Symbole?
- Welches sind zentrale christliche Symbole und warum?
- Wie gehen wir mit christlichen Symbolen in unseren Glaubensvollzügen (Ritualen) um, in Bezug auf Schuld und Vergebung?

Inhaltsaspekte

AT/NT: Herz, Kreuz, Licht,

Tradition: Fisch (Ichthys), Aschenkreuz 

**Gesellschaft: Scherben, Spiegel, Weg (Labyrinth),
Lebensrad, Hände, Steine**

Bezug zur Bibel

Herz Ps 119,32; Ez 11,19; Sir 21,26; Lk 12,32-48; 1 Kön 8,29

Kreuz Ps 22, 69; Mt 16,24; Joh 3,14 f; 19,17; Mk 14,24; Lk 9, 21. 24,7.25-27; Apg 4,10. 5,30; Röm 3,25;

1 Kor 1,18 f. 11,24, 15,55; 2 Kor, 5,19

Licht Jes 60,19; Joh 1,8. 8,12; Eph 5,8-14; Mt 4,16; 1 Joh 2,10

Asche Ps 102,10; Jjob 30,19; Dan 9,3; Weish 2,3; 2 Sam 13,19

Scherben Ps 22,16; Sir 22,7;

Spiegel Spr 27,19; Jak 1,23; 1 Kor 13,12

Weg Gen 3,24; 5 Mose 1,39; Ez 33,9; Ps 37,5. 139, 24; Joh 14,6

Hände Sir 2,22; Spr 10,4; PS 90,17; Jes, 1,15; Mk 10,16; Lk 24,40

Stein 1 Sam 17,49; 2 Sam 18,18; Mt 21,42; 1 Petr 2,7; Mk 16,3

Lebensweltbezug

Religion und religiöse Symbole prägen das Leben der Kinder als Bestandteil unserer Kultur.

Um entsprechend den eigenen Vorstellungen auf Religion und religiöse Symbole reagieren zu können, müssen sie die religiösen Hintergründe verstehen, religiöse Ausdrucksformen als solche erkennen und einordnen. [Weiterlesen...](#)

Bezug zum Lehrplan Volksschule TG

[NMG.12.1: Die Schülerinnen und Schüler können religiöse Spuren in Umgebung und Alltag erkennen und erschliessen.](#)

[NMG.12.3: Die Schülerinnen und Schüler können religiöse Praxis im lebensweltlichen Kontext beschreiben.](#)

[NMG.12.5: Die Schülerinnen und Schüler können sich in der Vielfalt religiöser Traditionen und Weltanschauungen orientieren und verschiedenen Überzeugungen respektvoll begegnen.](#)